

Bernstein - Dreihütten - Redlschlag - Rettenbach - Stuben

# GEMEINDENACHRICHTEN



[www.bernstein.gv.at](http://www.bernstein.gv.at)  
[post@bernstein.bgld.gv.at](mailto:post@bernstein.bgld.gv.at)



⇒ **Gemeindeinfos**

⇒ **Gemeinsam  
Gesund in  
Bernstein**

⇒ **Schulen und  
Kindergarten**

⇒ **Vereinsnews**

⇒ **Termine:  
Wochenend-  
dienst der Ärzte,  
Sprechtage,  
Veranstaltungen  
in der Große-  
meinde, etc.**

## ORF Radio Burgenland Sommerfest



Werte Gemeindebürgerinnen!

Werte Gemeindebürger!

Liebe Jugend!

### **TRANSPARENT UND GERECHT FÖRDERN**

Am 13. Juli 2018 wurden in der Gemeinderatssitzung Förderrichtlinien für die Vereine der Großgemeinde Bernstein beschlossen. Unsere Vereine stellen eine Säule unseres kulturellen Zusammenlebens im ländlichen Raum dar. Die Gemeinde Bernstein ist sich dessen bewusst und möchte auch in Zukunft einen Beitrag leisten und das Vereinswesen fördern.

Um eine Chancengleichheit für alle Vereine zu schaffen, war es notwendig, diese Richtlinien zu erstellen. Beispielsweise ist ab sofort die Subvention für Jubiläen geregelt, sodass eine langjährige Vereinsarbeit für alle gleichermaßen honoriert wird. Auch ein Sockelbetrag wurde definiert, damit kleine Vereine oder vereinsähnliche Organisationen einen Unterstützungsbeitrag erhalten.

Natürlich achtet die Gemeinde auf die „gemeinnützige und unentgeltliche Vereinsarbeit“. Unsere Vereine sollen auch weiterhin für die Allgemeinheit offenstehen, unsere Jugend fördern und nicht zuletzt einen Beitrag für das Miteinander in unserer schönen Gemeinde leisten.

Mit der Einführung dieser Richtlinie ist auch ein formeller Weg definiert, welchen sie auf der Gemeindehomepage unter „Download/Formulare“ finden können. Zudem wurde im September erstmalig eine Vereinssitzung abgehalten, in welcher unter anderem auch die Förderrichtlinien nähergebracht wurden. Die anwesenden Vereinsfunktionäre begrüßten die Einführung von Richtlinien, baten aber auch gleichzeitig um eine Verlängerung der Abgabefrist für den Förderantrag.

**Die Abgabefrist für den Antrag auf Vereinsförderung für das Jahr 2019 ist daher der 19. Oktober 2018.**

Ein wichtiges Anliegen ist mir die **Koordinierung von Terminen**. Bis ein Fest abgehalten werden kann steckt für jeden Verein viel Arbeit dahinter. Leider ist in letzter Zeit ein richtiger Wildwuchs entstanden. Ich finde es schade im Sinne der Großgemeinde, und biete nochmals den Vereinsobmännern und -frauen einen Absprachetermin an: **Montag, 22.10.2018 19 Uhr im Gemeindezentrum Neu.**

Saubere Straßen und Plätze, gemähte Wiesen und Rasenflächen, schöne Bepflanzungen und Blumenschmuck, geräumte Straßen im Winter, usw. – all das sind Leistungen von Seiten der Gemeinde, die bereits zur Selbstverständlichkeit geworden sind. Unsere Bauhofleute sind stets bemüht, die anfallenden Arbeiten schnell und bestmöglich zu erledigen. Trotzdem gibt es immer wieder unzufriedene Bürger. Es wird immer schwieriger für bestimmte Aufgabenbereiche, so zum Beispiel für den bevorstehenden Winterdienst, Arbeiter zu finden, die bereit sind, sich die zum größten Teil ungerechtfertigten Anschuldigungen gefallen zu lassen. Ich ersuche deshalb schon jetzt um ihr Verständnis, falls es zu Verzögerungen bei den Räumarbeiten kommt.

Wandern ist zu einer der beliebtesten Freizeitaktivität geworden. Ein attraktives Wanderwegenetz ist deshalb ein wichtiger Teil des Freizeitinfrastrukturnetzes jeder Gemeinde.

In den letzten Jahren wurde deshalb sehr viel Geld in Wanderwege und Erlebnisstationen investiert. Für viele ist es selbstverständlich, dass die Wanderwege in gutem Zustand sind, aber wie viel Arbeit dahintersteckt, wissen die wenigsten. Ich würde mich über mehr Eigeninitiative der Bevölkerung freuen. Mit einigen wenigen Handgriffen wäre allen geholfen. Ohne viel Aufwand könnten Kleinigkeiten sofort erledigt werden. Wer größere Beschädigungen entdeckt, soll das bitte direkt bei der Gemeinde melden. Auch wenn Wege schadhaft oder ausgebrochen sind, ist die Marktgemeinde dankbar für einen Hinweis.

Immer wieder kommen Beschwerden wegen Verschmutzungen durch Hundekot. Ich bitte Sie, die Hundekotbeutel zu verwenden, die kostenlos von der Gemeinde zur Verfügung gestellt werden. Jeder Hundehalter ist für die Beseitigung der Hinterlassenschaften seines vierbeinigen Begleiters verantwortlich. Die Bewohner und Gäste unserer schönen Gemeinde werden es uns danken.

### **Datenschutz**

Am 25. Mai 2018 trat die neue EU-Datenschutz-Grundverordnung in Kraft. Das heißt, dass personenbezogene Daten wie Namen, Geburtsdaten, Religion usw....., die in unserem Dateisystem gespeichert sind, diesem Gesetz unterliegen.

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten ist nur zulässig, wenn eine ausdrückliche gesetzliche Ermächtigung oder Verpflichtung besteht oder sich die Verarbeitung dieser Daten aus gesetzlichen Sorgfaltspflichten ergibt.

Meine Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung sind bemüht, der neuen Datenschutzgrundverordnung gerecht zu werden. Ich ersuche um Ihr Verständnis, dass viele Informationen daher nicht mehr weitergegeben werden können. Unter anderem werden deshalb in der Rubrik Jubiläen keine Geburtsdaten mehr veröffentlicht.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen/Euch einen wunderschönen, goldenen Herbst

Ihre/Eure Bürgermeisterin

Sprechtage Bürgermeisterin Renate Habetler  
Dienstag und Freitag,  
jeweils 09.00 bis 11.00 Uhr  
Tel.: 03354/6502 od. 0664/ 488 67 89

# 1. Internationales Bürgermeisterinnentreffen in St. Ulrich am Pillersee in Tirol

Anfang August trafen sich rund 75 Bürgermeisterinnen aus Österreich, Deutschland, der Schweiz, Südtirol und Luxemburg in St. Ulrich am Pillersee (Tirol), um über die Strategien in den einzelnen Ländern zu sprechen und Lösungen zu fördern.



Aus Deutschland sind elf Bürgermeisterinnen angereist, aus Südtirol vier, aus der Schweiz sieben und aus Luxemburg zwei. Die burgenländische SPÖ Delegation wurde angeführt von GVV Vizepräsidentin Bgm<sup>in</sup>. Renate Habetler. Mit dabei auch Bgm<sup>in</sup> Riki Reismüller, Bgm<sup>in</sup> Michi Raber, Bgm<sup>in</sup> Andrea Reichl und Bgm<sup>in</sup> a.D. Gabi Nabinger

## Kommunale Sommergespräche

Die Kommunalen Sommergespräche fanden von 18. bis 20. Juli in Bad Aussee statt. Sie widmeten sich dem Thema des Jahres: Der Zukunft der Pflege. Wie kann der steigende Bedarf an Pflegeplätzen gedeckt werden? Welche Alternativen gibt es für ältere Menschen ?

Durch die demografische Entwicklung wird der Bedarf an Pflegeleistungen deutlich zunehmen, gleichzeitig steigt durch die Abschaffung des Pflegeregresses der Kostendruck auf die Gemeinden.

Nicht nur die Kostenfragen wurden behandelt, sondern auch neue Projekte und Initiativen, um der älteren Generation ein möglichst langes, selbstbestimmtes Leben bieten zu können. Natürlich wurde auch die medizinische Versorgung und der Landärztemangel besprochen.



## Bürgermeistertreffen in Chios/Griechenland



18 Bürgermeister, darunter auch Bgm<sup>in</sup> Renate Habetler wurden von Bgm. Manolis Vournous aus Chios eingeladen. Thema des Zusammentreffens war der soziale Zusammenhalt und die Flüchtlingsfrage. Besucht wurde Metadrasí, das Zentrum der Gemeinschaft, den sozialen Markt und das Zentrum für Flüchtlinge.

# A1 Computerkurse in Bernstein

Von der Fa. A1 wurden im Gemeindeamt Bernstein gratis Internetkurse für Erwachsene und Senioren angeboten. In den beiden Kursen „Erste Schritte im Internet - Grundkenntnisse am PC“ und „Internet via Tablet“ wurden Interessierte in die Kunst des „surfens“ eingeführt.



## Fonds Gesundes Österreich

Um weiterhin Fördermittel für unser Projekt „Gemeinsam Gesund in Bernstein“ auslösen zu können, nahm Bürgermeisterin Habetler an der Fokusgruppe „Kommunikationsstrategie zur Information für kommunale EntscheidungsträgerInnen und Stakeholder über FGÖ Angebote“ teil.

Diskutiert wurde über die Weiterentwicklung und weitere Möglichkeiten zur Auslösung von Fördermitteln.

Die Gemeinde ist immer bemüht, kostengünstige Angebote für die Gemeindebürger zur Verfügung stellen zu können.



## Kameradschaftsbund Ortsgruppe Bernstein

Der Kameradschaftsbund, Ortsgruppe Bernstein besuchte vom 10. - 12. August 2018 die Partnergemeinde Bernstein am Walde im Frankenland (D).

Anlass des Besuches war die 30-jährige Partnerschaft zwischen der Veteranen und Soldaten Kameradschaft Bernstein am Walde und dem ÖKB Ortsverband Bernstein.



## Geschenkgutscheine

Im Gemeindeamt kann man Geschenkgutscheine erwerben, die in jedem Gewerbebetrieb der Großgemeinde eingelöst werden können.

## Philatelie-Tag in Bernstein

Am Dienstag, dem 30.10.2018 von 09.00 - 13.00 Uhr,  
Hauptstraße 68 - vor dem Gemeindeamt

Die ganze Welt der Briefmarke an einem Tag in Ihrer Nähe: Der Philatelie-Tag. Alle Sondermarken und viele attraktive Marken-Produkte zum Ansehen und Ausschauen – kompetente Beratung inklusive.

Personen, die an diesem Tag für mindestens € 20,-- am Stand der Österreichischen Post einkaufen, erhalten als Geschenk eine Marke mit der Abbildung des Madonnenschlössl. Zu kaufen gibt es nicht nur Briefmarken, sondern auch Silbermünzen und anderes mehr. Als Besonderheit gibt es auch die Möglichkeit, sich vor Ort fotografieren zu lassen und von diesem Foto sofort einen Bogen gültiger Briefmarken mitzunehmen.



## Ökomobilitätsoffensive



Klima- und Energie-Modellregionen  
Wir gestalten die Energiewende

Ein wesentlicher Schwerpunkt der Klima- und Energiemodellregion Naturpark Geschriebenstein liegt im Bereich der Forcierung alternativer Antriebe (E-Fahrzeuge, CNG-Fahrzeuge etc.). Im Rahmen einer Ökomobilitätsoffensive der Klima- und Energiemodellregion konnte die Möglichkeit eines Testbetriebes von alternativen Ökofahrzeugen geschaffen werden. Die Gemeinden der Klima- und Energiemodellregion Naturpark Geschriebenstein hatten die Gelegenheit, ein kommunales E-Nutzfahrzeug

der Marke Goupil im Realbetrieb zu testen und damit erste Erfahrungen mit einem elektrisch betriebenen E-Nutzfahrzeug im realen Gemeindebetrieb zu sammeln, sowie die techn. Machbarkeit zu überprüfen.

Mit einer Geschwindigkeit von bis zu 50 km/h und einer Reichweite von bis zu 130 km gliedert sich das Ökofahrzeug ausgezeichnet in den öffentlichen Gemeindeverkehr ein.

Durch die geschlossene Kabine und die verschiedensten Ausstattungsmöglichkeiten ist der G4 ein wahres Multitalent. Der Zweisitzer kann individuellen Bedürfnissen angepasst werden und ist in verschiedensten Ausführungen erhältlich. Die bisherigen Einsatzgebiete erstrecken sich von Straßenarbeiten, Parkreinigungsarbeiten, Gärtnereien, innerbetrieblichen Lieferungen, Postzustelldiensten bis hin zu Flughafenfahrzeugen.



### Friedhof Bernstein

Die 1. Reihe der Urnenanlage in Bernstein ist bereits belegt. Deshalb ist für 2019 die Errichtung einer 2. Reihe geplant.

Bei Interesse an einer Urnensäule melden sie sich bitte am Gemeindeamt.

# Neuigkeiten aus den Ortsteilen



In Kooperation mit der Energie Burgenland wird zurzeit in Dreihütten die öffentliche Beleuchtung auf LED umgestellt. Entlang der Landesstraße wird die gesamte Beleuchtung auf neue Masten mit Ausleger und Leuchten mit max. 45 Watt getauscht. Die Nebenstraßen bekommen neue Leuchten mit max. 26 Watt. Damit die Ausleuchtung ordnungsgemäß gegeben ist, müssen zusätzlich zwei neue Lichtpunkte - im Bereich Pichlbauer und bei Kreuzung Wittmann - gesetzt werden.

## Dreihütten

Der OT Dreihütten entschied sich für die gleichen Leuchten wie in Bernstein. Somit ist auch in Zukunft sichergestellt, dass immer Reserveleuchten auf Lager sind und nötige Reparaturen schneller erledigt werden können.

Mit dieser Umrüstung auf LED wird nicht nur auf eine effiziente und nachhaltige Lösung geachtet. Auch das Ortsbild in

Dreihütten wird durch den Tausch der ca. 60 Jahren alten Beleuchtung positiv beeinflusst.

## Stuben

### Einführung von Straßennamen in Stuben

Das Projekt „Straßenbezeichnungen“ wurde im Ortsausschuss Stuben im Frühjahr dieses Jahres initiiert. Im Gemeinderat wurde daraufhin der Grundsatzbeschluss gefasst, dieses Projekt auch umzusetzen. Der Ortsbevölkerung wurde das Projekt in einer Bürgerversammlung im April dieses Jahres vorgestellt. Mit 30.6. wurde die darauf folgende Umfrage zu dieser Umstellung abgeschlossen.

#### Das Ergebnis der Umfrage

Ausgegebene Informationsblätter	:	378
Zurückgegeben wurden	:	227 (60,05%)
davon waren <b>für</b> die Umstellung	:	<b>201 (88,5%)</b>
davon waren <b>gegen</b> die Umstellung :		<b>26 (11,5%)</b>

#### Noch einmal das Wesentlichste für die Bevölkerung

Die Umstellung der Adressen erfolgt **kostenlos** und zu 90 % **automatisch** über das Gebäude und Wohnungsregister und dem Zentralen Melderegister. Der **Zulassungsschein für Fahrzeuge** und private Abonnements müssen vom Bürger angepasst werden. Es wird eine Übergangsfrist geben, in welcher sowohl die alte als auch die neue Adresse Gültigkeit hat.

#### Wie geht es weiter

Nach einer kleinen Sommerpause hat der Ortsausschuss die Projektarbeit fortgesetzt und ist mit der endgültigen Festlegung der Straßennamen inklusive der Hausnummernzuordnung beschäftigt. Um Doppelbenennungen innerhalb der Großgemeinde zu vermeiden, wird es zu Änderungen bei einigen Straßenbezeichnungen kommen. Das Ergebnis wird dann in einer Sammelliste erfasst, welche den Bürgerinnen und Bürgern von Stuben mitgeteilt wird. Bitte noch um etwas Geduld.

Das Projekt soll nach Möglichkeit noch in diesem Jahr dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Danach wird die Bevölkerung in einem Schreiben über die weiteren Schritte informiert. (Umstellungstermin, Möglichkeit einer Sammelbestellung für Hausnummerntafeln etc..)

*Der Ortsausschuss Stuben bedankt sich schon jetzt für die rege Teilnahme an der Umfrage und für die konstruktive und gute Zusammenarbeit!*

## Freiwillige Feuerwehr Stuben

Am 8. September 2018 gaben sich OFM Christian Scherzer und seine Martina das Ja-Wort für eine gemeinsame Zukunft im Bund der Ehe. Aus diesem feierlichen Anlass gratulierte die Ortsfeuerwehr Stuben ihrem treuen Feuerwehrmitglied zu seinem Ehrentag.

Ortsfeuerwehrkommandant OBI Gernot Artner überreichte gemeinsam mit Ehrenortsfeuerwehrkommandant OBI Adolf Puhr der Braut und dem Bräutigam ein Präsent zum Dank für seine tatkräftige Unterstützung.



## Rettenbach

### Tennisclub Rettenbach



In den letzten Wochen gelangten wieder die alljährlichen TCR-Klubmeisterschaften zur Austragung. In den Bewerben Herren-Einzel und Herren-Doppel wurden die Sieger ermittelt. Bei wunderbarem und spätsommerlichem Wetter erfolgte am 9. September 2018 im Rahmen eines Frühschoppens die Siegerehrung. Obmann Josef Zumpf konnte Frau Bürgermeisterin Renate Habetler und Herrn Vize-Bürgermeister Gerhard Böhm begrüßen, die auch die Siegerehrung vorgenommen haben.

Im Herren-Einzel siegte in einem spannenden 3-Satz-Match, das sich eigentlich zwei Sieger verdient hätte, Roland Pratscher gegen Daniel Fressner. Kevin Ungerböck freute sich mit Platz 3 und somit über sein bisher bestes Einzel-Ergebnis. Der langjährige Obmann Alfred Schmidt erreichte den 4. Platz.

Im Doppel konnte sich die Paarung Josef Zumpf / Roland Pratscher in 2 Sätzen gegen Josef Lautner / Christoph Auer durchsetzen. Obmann Josef Zumpf beschenkte sich mit seinem 1. Turniersieg.



Der Tennisverein Rettenbach möchte diese Gelegenheit wahrnehmen und sich bei allen Spielern, dem Organisationsteam, den freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die zum sehr guten Erfolg des Frühschoppens beigetragen haben, den Sponsorinnen und Sponsoren und allen helfenden Händen, die sich tatkräftig zum Gelingen der Klubmeisterschaften eingebracht haben, sowie den zahlreich erschienenen Besucherinnen und Besuchern herzlichst bedanken.

Unser ganz besonderer Dank geht an David Ungerböck, der den Frühschoppen mit Livemusik wunderbar bereichert hat.

# Freiwillige Feuerwehr Rettenbach

Der Sommer ist immer die Veranstaltungszeit der Feuerwehren und auch die FF Rettenbach hatte am 23.06. ihren traditionellen Dämmerstopp. Wie auch schon im Vorjahr sorgten „Die Spüleit“ mit ihrer Oberkrainermusik wieder für gute Unterhaltung. Kaum vorstellbar, aber im Juni war es ungewöhnlich kalt für die Jahreszeit, was aber der Besucheranzahl und der guten Stimmung keinen Abbruch tat.



Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Gästen, die mit uns einen schönen Abend verbracht haben. Natürlich haben im Sommer auch wir die Zeit genutzt und unsere Feuerwehrkameraden im Abschnitt bei deren Veranstaltungen besucht. Für ein gut funktionierendes Miteinander, sind diese gemeinsamen Feste ein wichtiger Faktor, neben den gemeinsamen Ausrückungen zu Übungen und Schulungen.

## URBARIALGEMEINDE BERNSTEIN

Die Urbargemeinde Bernstein gibt bekannt, dass ausreichend Flächen für Durchforstungsarbeiten vorhanden sind. Bei Interesse, wenden Sie sich bitte an unsere Wirtschaftler:

**Rainer Schönfeldinger 0664/8400372,  
od. Heinz Zettl 0664/3712864**

**Terminavis: 25.01.2019 Vollversammlung**

Die Beiträge und Veranstaltungstermine für die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung **ausnahmslos bis spätestens 10. Dezember 2018**

### Impressum

- Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Marktgemeinde Bernstein
- Für den Inhalt verantwortlich: Bgm<sup>in</sup> Renate Habetler
- Druck: Eigendruck
- Erscheinungsort: Verlagspostamt A-7434, P.b.b.
- Auflage: 950 Stk.
- Offenlegung: Sinn und Zweck der Gemeindenachrichten Bernstein ist die Informationsweitergabe an alle BürgerInnen

Einzelne Beiträge der Gemeindezeitung wurden hinsichtlich der Rechtschreibung und Typografie unverändert übernommen.

BM.I REPUBLIK ÖSTERREICH  
BUNDESMINISTERIUM FÜR INNERES

BURGENLAND

LSZ Landesbrandversicherungsanstalt



## FÜR IHRE SICHERHEIT ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

in ganz Österreich am Samstag, 6. Oktober 2018, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

Mit mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probearm durchgeführt.

### DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

#### SIRENENPROBE

15 sec.

#### WARNUNG

3 min. gleichbleibender Dauerlauf

#### Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.  
Am 6. Oktober nur Probearm!



#### ALARM

1 min. auf- und abschwellender Heulton

#### Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.  
Am 6. Oktober nur Probearm!



#### ENTWARNUNG

1 min. gleichbleibender Dauerlauf

#### Ende der Gefahr.

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.  
Am 6. Oktober nur Probearm!



www.zivilschutzverband.at

KATWARN  
www.katwarn.at







Das ehemalige Haus des Blinden- und Sehbehindertenverbandes wurde am 01.01.2018 von der Unternehmensgruppe adcura Seniorenwohnen GmbH übernommen.

In den 7 adcura Seniorenwohnhäusern steht persönliche Betreuung an erster Stelle dh. es wird auf die Individualität des einzelnen Bewohners eingegangen.

Aus- und Weiterbildungen des Personals werden gefördert und ein wöchentlich wechselndes Animationsprogramm fördert Körper und Geist.

Wir sprachen mit Pflegedienstleitung Frau Alexandra Greiner.

### **Frau Greiner, wie erhalten oder fördern sie den Qualitätsstandard des Pflegepersonals?**

Unser Pflegepersonal wird fortlaufend nach den neuesten Qualitätsansprüchen geschult. Für uns ist es von großer Wichtigkeit unsere BewohnerInnen nach dem aktuellsten pflegerischen Forschungs- und Wissensstand zu betreuen und zu pflegen.

Aus- und Weiterbildungen im Bereich Animation, Hygiene-richtlinien, Wundmanagement, Umgang mit Demenzerkrankten, Biographiearbeit usw. sind für unser Unternehmen Voraussetzung um eine qualitätssichernde Pflege und Betreuung gewährleisten zu können.



### **Welche Ziele setzen Sie sich im Bereich der Pflege?**

Die primären Ziele sind die körperliche und geistige Erhaltung des Gesundheitszustandes, dies beinhaltet die Verbesserung der Kondition und Koordination, Förderung der kognitiven Fähigkeiten, Erhaltung der Feinmotorik, Knüpfung sozialer Kontakte uvm....

Wir sind sehr darauf bedacht, die Selbständigkeit und die Phase der Unabhängigkeit unserer BewohnerInnen solange als möglich zu erhalten.

Unser Haus richtet sich daher nach dem Pflegemodell von Orem: "Vorhandene Ressourcen solange als möglich zu erhalten und diese zu fördern".

Die Individualität jedes Einzelnen wird mittels Biographiearbeit ermittelt, um den BewohnerInnen in ihrem gewohnten „Tun“ wie Schlafritual, Freizeitbeschäftigung, soziale Bindung usw. zu unterstützen.

### **Gibt es auch ein kleines Wohlfühlprogramm in ihrem Haus?**

(lacht) aber natürlich! Wir haben für kleine und größere „Problemchen“ eine Physiotherapeutin im Haus, hinzu kommt regelmäßig eine Fußpflege sowie ein mobiler Friseur.

Entspannt fühlen sich unsere BewohnerInnen meistens und besonders auch bei gemeinsamen Festen und Ausflügen. So waren wir erst kürzlich beim ORF Sommerfest und im Herbst ist ein eigenes Maroni-Sturmfest geplant.



Kontakt:

adcura Bernstein, Marktgasse 14

[bs.pdl@adcura.at](mailto:bs.pdl@adcura.at)

Tel: 03354/6622

[www.adcura.at](http://www.adcura.at)

## **Taxigutscheine**

*Taxigutscheine sind im Gemeindeamt zum Preis von € 2,50 erhältlich. Sie haben einen Wert von € 5,- und sind bei jedem burgenländischen Taxiunternehmen einzulösen.*



**Nordic Walking** entlang des Planetenwanderweges, für alle, die Freude an einer gesunden Bewegung haben

Montag, Mittwoch, Freitag  
Treffpunkt beim Feuerwehrhaus Bernstein

Info: Renate Habetler 0664/4886789



## Babytreff/Eltern-Kind-Treff

**Für Mütter und/oder Väter mit ihrem Baby (0-1 Lj.)**

Dieser Treff bietet die Möglichkeit, gemeinsam mit anderen Müttern/Vätern unter der Leitung von Hebamme Elisabeth Karner, aktuelle Themen aufzugreifen und diese in ungezwungener Atmosphäre zu besprechen.

Gegenseitiges Kennenlernen, Erfahrungsaustausch unter den Müttern und aktuelle Fragen über Ernährung (Stillen, Beikost, Fläschchen), Schlafen und die Entwicklung der Säuglinge stehen im Vordergrund. Bei jedem Treffen besteht die Möglichkeit einer Gewichtskontrolle des Kindes.

Nächste Treffen:           09.10.2018  
                                  13.11.2018  
                                  11.12.2018



Babytreffen am 11.09.2018

Der gesunde Tipp  
gesundedorf

### Schnelle Zucchini-puffer

600 g Zucchini, gerieben  
2 kleine Zwiebeln  
2 Knoblauchzehen  
2 Eier  
200 g Haferflocken  
70 g Käse, gerieben  
1 Prise Salz  
1 Prise Pfeffer  
etwas Basilikum



Geschälte Zucchini grob raspeln. Zwiebel und Knoblauch hacken.

In einer Schüssel Zucchini, Zwiebel, Knoblauch, Haferflocken, Käse und Gewürze gut vermengen. Eier unter die Masse rühren.

Öl in einer Pfanne erhitzen und die Masse als Häufchen ins heiße Öl geben und flach drücken. Beidseitig braten, bis sie schön goldbraun sind.

Als Beilage passt ein Rahmdipp mit frischen Kräutern und grüner Salat.

## Nachlese zu den Vollmondwalks in Bernstein und Stuben

Gleich zwei Vollmondwalks fanden in den Sommermonaten in der Großgemeinde Bernstein statt.

Die Nordic Walking Gruppe Bernstein, die Gemeinde Bernstein und die Lauf- & Walkingarena luden zum 4. Vollmondwalk am 27. Juli nach Bernstein ein. **107 sportbegeisterte WalkerInnen** folgten dieser Einladung.

Belohnt wurden sie bei der 5 km langen Runde entlang des Planetenwanderweges mit wunderschöner Naturlandschaft und herrlichen Ausblicken.

Danach ließen die Walker den Abend gemütlich im Café Alt Wien bei Dieter ausklingen und stärkten sich bei köstlichen Leberkäsemmeln.

Am 26. August fand der 5. Vollmondwalk des Jahres in Stuben statt.

Nach den langen heißen Sommertemperaturen kam endlich eine erfrischende Abkühlung. Am Sonntag regnete es tagsüber zwar noch, doch bis zum Start des Vollmondwalks haben sich auch die letzten Gewitterwolken verzogen und die Sonne kam kurz heraus.

Die Stubener Walkingdamen haben eine wunderbare Strecke ausgesucht und verköstigten uns im Anschluss mit einer leckeren Jause. Die **50 TeilnehmerInnen** des Vollmondwalks ließen den Abend gemütlich ausklingen.



## ***Frei von Diabetes – was wirklich hilft***

Mehr als 600.000 Menschen sind in Österreich von der Zuckerkrankheit betroffen, dabei sind im Burgenland - prozentuell gesehen - die meisten Diabetiker beheimatet. Unbehandelt kann die Krankheit zu Herzinfarkt, Schlaganfall, Erblindung oder Nierenversagen führen. Doch selbst unter guter Behandlung müssen die Betroffenen oft mit starken Einschränkungen ihrer Lebensqualität rechnen, wie z.B. sexueller Dysfunktion oder Depression. Die Zuckerkrankheit muss aber kein Schicksal sein, das man einfach hinzunehmen hat. Mit einfachen Maßnahmen lassen sich die gefährlichen Folgen bereits hinauszögern oder größtenteils sogar verhindern. Eine Veränderung des Lebensstils kann Wunder wirken, sodass in manchen Fällen sogar Medikamente oder Insulin überflüssig werden.

Ist die Diagnose Diabetes tatsächlich eine Einbahnstraße, aus der es kein zurück mehr gibt? Sind die Kohlenhydrate und der Zucker an allem schuld? Lassen sich Verbesserungen nur mit Abspecken erzielen? Diese und viele weitere Fragen werden im Vortrag geklärt.

Lernen Sie die neusten Erkenntnisse aus der Wissenschaft für eine einfache und vielseitige Strategie gegen Diabetes kennen, um ein Stück Lebensqualität zurückzugewinnen. Ich freue, mich Sie persönlich begrüßen zu dürfen.



### ***Vortrag***

Mittwoch, 10. Oktober 2018

Beginn: 18.00 Uhr im Gasthaus Pannonia Roth

***Der Vortrag findet ab 10 Teilnehmern statt, Anmeldung unter: 03354/6502***

**Dr. DI (FH) Markus Savli**

Lektor an der FH Burgenland im Studiengang Gesundheitsforschung und Gesundheitsförderung.

## ***Dickdarmkrebsvorsorge***

Auch heuer bietet die Marktgemeinde Bernstein in Zusammenarbeit mit den niedergelassenen Ärzten, dem burgenländischen Arbeitskreis für Vorsorge- und Sozialmedizin und der Österreichischen Krebshilfe/Burgenland allen Personen ab dem 40. bis einschließlich 80. Lebensjahr (Jhg. 1938-1978) einen kostenlosen Test zur Früherkennung des Dickdarmkrebses an. Ende September werden allen Zielpersonen Proberöhrchen für einen Test auf Blut im Stuhl zugestellt. Abgabetermin ist vom **08. - 19. Oktober 2018** bei einem Arzt Ihrer Wahl im Burgenland. Die Auswertung übernimmt ein Labor, der von ihnen ausgewählte Arzt für Allgemeinmedizin informiert sie über das Ergebnis. Mit dieser Vorgangsweise ist sichergestellt, dass sowohl die ärztliche Schweigepflicht als auch der Datenschutz gewährleistet sind. Der Effekt dieser kostenlosen Vorsorgeleistung ist durch zahlreiche Studien nachgewiesen.

**Ihrer Gesundheit zuliebe ersuchen wir Sie, an dieser wirklich zielführenden Aktion teilzunehmen.**

**Vorsorge ist sicherlich der beste Weg, um Ihre Gesundheit zu erhalten!**

Dr. Andreas Kraus

Dr. Johann Wagner

Bgmin. Renate Habetler

### ***Projekt „NATUR IM GARTEN“***



Die „Natur im Garten“ Plakette erhalten Besitzer eines Naturgartens auf Anfrage als Auszeichnung, wenn sie bestimmte Kriterien des natürlichen Gärtnerns erfüllen. Ein Naturgarten steht für ökologische Gestaltung und nachhaltige Bewirtschaftung. Eine Vielfalt an heimischen Pflanzen bietet Nützlingen ausreichend Nahrung und Unterschlupf, und es werden **keine chemisch-synthetischen Dünger, Pestizide und Torferden** verwendet.

**Sie wollen Ihren Garten mit der „Natur im Garten“ Plakette auszeichnen lassen? Wenden Sie sich an:**

Volksbildungswerk Burgenland 02682/62282

oder [burgenland@naturimgarten.at](mailto:burgenland@naturimgarten.at)

Info über die Kriterien: [www.naturimgarten.at](http://www.naturimgarten.at)



**NATURPARKSCHULE**  
LOCKENHAUS *Bernstein*



Mit Beginn dieses Schuljahres startet der Pflichtschulcluster, bestehend aus der NMS Lockenhaus, NMS Bernstein, der VS Lockenhaus sowie der VS Bernstein.

Eine **Clusterbildung** bringt folgende Vorteile:

- Zusätzlich zur Clusterleiterin gibt es an jedem Standort eine Standortleiterin.
- Durch Bündelung der Kräfte und Ressourcen entstehen neue Wege in Hinblick auf Angebotsbreite und Vielfalt.
- Gemeinsame Entwicklung von Schwerpunktsetzungen
- Verbessertes Übergangsmanagement an den Nahtstellen der involvierten Schulen
- Gemäß § 26c Abs. 3Z2 und Abs.6 stehen dem Cluster aus den Clusterressourcen Sekretariatspersonal zu.
- Die Schulen des Clusters bleiben nur im Außenverhältnis eigenständig erhalten. Im Innenverhältnis werden die Schulen als eine geführt, d.h. die SchülerInnenzahl gilt für den Cluster und nicht für den einzelnen Standort
- PädagogInnen können an mehreren Standorten optimal eingesetzt werden.
- Pädagogische Projekte, Fördermaßnahmen und Ganztagsangebote können im Cluster standortübergreifend organisiert werden.

## Die Schulanfänger der VS Bernstein im Schuljahr 2018/19:



Alizada Hamed, Faymann Romeo, Glatz Fabian, Huber Laura-Sophie, Nazemtzev Ivan, Puhr Lukas



Die Bella-Musica Singschule veranstaltete ein Sommerseminar für fortgeschrittene Jugendliche und Erwachsene im Madonnenschlössl.

Unter der Leitung von Mag. art. Elisabeth Pratscher BA wurde eine Woche lang an der stimmlichen Ausbildung und an Atemtechniken gearbeitet.

Das Abschlusskonzert fand mit Highlights aus My Fair Lady und anderen Werken statt.

# Kindergarten

## Wiedersehen macht Freude

Mit frischer Motivation begrüßten wir am ersten Montag im September neben bereits bekannten Kindern auch die Kinder aus dem Kindergarten Redlschlag und die Neuanfänger in unserer Kinderbetreuungseinrichtung, welche vor allem in den ersten Tagen besondere Zuwendung brauchten, um sich an die neue Situation zu gewöhnen.

Unsere pädagogische Arbeit beinhaltet neben der individuellen, liebevoll konsequenten Begleitung eines jeden Kindes, egal welchen Alters, Entwicklungsstandes oder Herkunft in diesem Jahr den Schwerpunkt „Ästhetik und Gestaltung“. Kinder erfahren durch Experimentieren wie Farben gemischt werden und lernen spielerisch verschiedene Techniken und Materialien kennen.

Zahlreiche andere Themen werden die Kinder durch ihre Erlebnisse und Erkenntnisse aus dem Alltag einbringen und gemeinsam mit den Pädagoginnen auf vielfältige Weise in allen Bildungsbereichen erarbeiten.

Die beiden Kolleginnen vom Kindergarten Redlschlag ergänzen unser Team in Bernstein indem sie eine pädagogische Weiterentwicklung in unserem Haus mitgestalten, mitentwickeln und tragen wollen. Veränderungen bestimmen immer wieder unseren Alltag und bedürfen neben großer Herausforderung in der Organisation einer guten Kommunikation aller Beteiligten. Wir freuen uns auf ein spannendes, interessantes und vor allem ein abwechslungsreiches, harmonisches Kindergartenjahr.



### „Wirtshaussingen“ im Heanznhof

Der Kulturverein Bernstein veranstaltet am **Sonntag, 7. Oktober 2018, 15 Uhr im Gasthof Heanznhof mit dem Burgenländischen Volksliedwerk ein Wirtshaussingen.**

Alle sangesfreudigen Bernsteiner sind herzlich eingeladen, unter Leitung von Dagmar Schönfeldinger alte und neue Volkslieder gemeinsam in fröhlicher, geselliger Stimmung zu singen, so dass ein geselliger Nachmittag entsteht, der allen Beteiligten viel Freude bereitet. Auch Gäste, die „nur zuhören“ möchten, sind ebenfalls herzlich willkommen.

Bereichert und aufgelockert wird das Programm durch die Musik der „Edelserpenteenies“ und heanzischen Texten und Anekdoten vorgetragen von Andreas Simon.

Der Kulturverein und alle Mitwirkenden freuen sich auf ein zahlreiches, aktives Publikum.

Singleitung: Dagmar Schönfeldinger

Weitere Mitwirkende:

Edelserpenteenies

Kulturverein  
Bernstein

B Volks  
Lied  
Werk

# Evangelische Pfarrgemeinde



Am 19. August hat unser traditionelles Kirchweihfest stattgefunden.

Heuer waren wir vom Wetter her wirklich gesegnet und sowohl Gottesdienst als auch der anschließende Frühschoppen waren gut besucht. Der Musikverein Edelserpentin mit den Edelserpenteenies hat in gewohnter

Weise aufgespielt und unserem Fest einen schönen Rahmen gegeben.

Bereits am 9. September war der nächste Event und zwar unser Wandergottesdienst, veranstaltet von der Muttergemeinde Bernstein im Naturbad.

Bei herrlichem Wetter wanderten unsere Tochtergemeinden sternförmig zum Naturbad, für das leibliche Wohl wurde von der Muttergemeinde gesorgt. Der Gottesdienst unter freiem Himmel hat ein besonderes Flair und wirklich viele Wanderer sind der Einladung gefolgt. Allen Helfern bei beiden Veranstaltungen sei an dieser Stelle sehr herzlich gedankt, denn ohne helfende Hände im Hintergrund gelingt nichts! Seitens der Evangelischen Pfarrgemeinde Bernstein wünschen wir allen einen schönen, warmen, farbenfrohen und gesegneten Herbst.



## Bienenzuchtverein Bernstein u. Umgebung

Für die Imkerschaft war das Jahr 2018, bis auf die Frühjahrsschleuderung, ein schlechtes Honigjahr - der Waldhonig hat zur Gänze ausgelassen. Leider sind auch wir von Völkerverlusten nicht verschont geblieben. Diese müssen wir wieder vermehrt durch Jungvolkbildung ausgleichen.

Der Vorstand des Bienenzuchtvereines für Bernstein und Umgebung bedankt sich daher bei den unterstützenden Mitgliedern für Ihre Treue sowie Ihre finanzielle Unterstützung.

***Mit den Beiträgen werden ausschließlich biologische Behandlungsmittel sowie Jungvölker und Königinnen angekauft, um so den Weiterbestand der Bienenzucht gewährleisten zu können.***

### **Regionaler HONIG ist besser !**

Honig ist ein reines Naturprodukt und ganz besonders gesund, wenn er aus unserer Region stammt. Beim Honig vom Imker wissen wir, dass wir nur reinen Bienenhonig im Glas haben. Regionalen Honig zu kaufen nutzt Allen ! Wir unterstützen damit die Imker und deren Bienen, denn ohne die Honigbiene wäre unser Speiseplan drastisch kleiner.

Auf ihren Flügeln bestäuben die Bienen quasi nebenbei eine Unzahl an Nutzpflanzen, von Obstbäumen bis hin zu Gemüse. Zwar tun Honigbienen und Wildbienen das nicht allein, aber sie sind die effizientesten Insekten: 80 Prozent der Obstbaumb Blüten werden von Bienen bestäubt.

*„ Für 500 Gramm Honig müssen Bienen zu 40.000 Flügen starten und 120.000 Flugkilometer hinter sich bringen. “*

Wer beim Imker kauft (oder den Geschäften, die unsere Imker beliefern), kann außerdem sicher sein, dass dem Honig weder etwas hinzugefügt noch entzogen wurde.

Echter naturbelassener Honig kristallisiert früher oder später im Honigglas. Kristallisierte Honig kann schonend im Wasserbad bei ca. 40° C wieder verflüssigt werden.

***„Mit dem Kauf von heimischem Bienenhonig fördern Sie nicht nur die Bienenzucht, sondern garantieren auch Millionen von Wildpflanzen den Fortbestand“***

***Denn: „Honig kann man importieren, Bestäubung nicht!“***

(Für den Inhalt verantwortlich: Obmann Heinzl)





Die Sommersaison 2018 war mit zahlreichen Ausrückungen gekennzeichnet. Eröffnet wurden die Auftritte mit dem Musikertreffen in Eberau. Danach folgte der Frühschoppen beim Gras Ski Weltcup in Rettenbach. In Hochneukirchen fand dann Ende Juni das Bezirksmusikertreffen unserer befreundeten Nachbarskapelle statt, wo wir unter zahlreichen Musikkapellen aus nah und fern auch unsere Gemeinde und das Burgenland repräsentieren durften.

Die traditionellen Auftritte am Bierfest in Stuben beim GH Kappel, am Frühschoppen der FF Bernstein in der Kulturarena Bernstein, im Pfarrhof beim Kirchweihfest der evangelischen Pfarrgemeinde Bernstein und ein Besuch eines steirischen Bezirksmusikertreffen in Dechantskirchen waren weitere Höhepunkte der Saison.

Mit dem Frühschoppen beim 40. Jahresjubiläum des Tennisclubs Graben in Bernstein konnten wir dessen Festfeier umrahmen.



Auch unsere „Edelserpeenteenies“ waren fleißig unterwegs und hatten zwei Auftritte beim ORF Sommerfest in Bernstein und auch am Kirchweihfest der evangelischen Kirche.

Absoluter Höhepunkt der diesjährigen Sommersaison war zweifelsohne das diesjährige Bezirksmusikertreffen des Bezirks Oberwart am 21. Juli 2018 in Markt Allhau. Im Rahmen dieser Veranstaltung wurde auch eine Marschmusikbewertung ausgetragen. Neben

den Musikvereinen Stadtschlaining, Wolfau und Markt Allhau, stellte sich auch der Musikverein "Edelserpentin" Bernstein der strengen Bewertung der Juroren.

Unser Stabführer, Ing. Andreas Karner, hat uns in zahlreichen Marschproben hervorragend vorbereitet und so konnten wir von allen angetretenen Kapellen mit 92,52 Punkten die höchste Punktezahl in der Stufe D und damit einen ausgezeichneten Erfolg erreichen. Mit dieser Punktezahl erzielten wir auch den Tagessieg vor allen anderen Musikvereinen. Im Anschluss wurde dieses Ergebnis am Waldfest des MV Markt Allhau gebührend gefeiert.



Weiters wollen wir uns bei unserer Ute Zumpf für die Einladung zu ihrer nachgeholtten Geburtstagsjubiläumsfeier bedanken. Die „Beach Party“ im GH Roth war sehr lustig und hat auch dementsprechend etwas länger angehalten!

Das war die Sommersaison 2018, langsam aber sicher rückt der Herbst immer näher. Somit haben auch bereits die vorbereitenden Proben für unsere Neujahrskonzerte 2019 begonnen.

Der MV „Edelserpentin“ Bernstein wünscht schöne Herbsttage und eine angenehme Zeit!

## Tennisclub Graben Bernstein

### Tennisclub Bernstein Jubiläumsfeier Nachlese

Vielen Dank an alle Besucher, Gönner und Spender für die Unterstützung in jeglicher Form und an die Gemeinde Bernstein für die Jubiläumsspendung.

Wir versprechen, diese Mittel gewissenhaft und nachhaltig für die Instandhaltung und Renovierung der Tennisanlage zu verwenden und für die Kinder- und Jugendförderung einzusetzen. TCG Vorstand



## Windeltonne statt Windelsack für Pflegefälle

**Das neue Entsorgungssystem startet am 1. Juli 2017. Auch das Kontingent an Säcken für Babywindeln wird von 40 auf 50 Stück erhöht.**



Seit Beginn der getrennten Sammlung im Burgenland entsorgt der Burgenländischen Müllverband (BMV) die zusätzlich anfallenden Einwegwindeln – bis zu einem gewissen Ausmaß – unentgeltlich. Diese Entsorgung wurde in allen bgl. Gemeinden bisher mittels Windelsäcken durchgeführt.

### Ab 1.7.2017 treten folgende Änderungen in Kraft:

- **Familien mit einem Pflegefall** erhalten über schriftlichen Antrag, dem der Nachweis über den Pflegegeldbezug und die Bestätigung des Hausarztes über die Notwendigkeit von Wegwerfwindeln anzuschließen sind, anstatt des 120l Restmüllsammelgefäßes (Normtonne) ein 240l Restmüllsammelgefäß zum Normtarif bis auf Widerruf zugewiesen. Änderungen der Voraussetzungen sind unverzüglich zu melden. Antragsformulare erhalten Sie am Gemeindeamt oder unter [www.bmv.at/service/onlineservice](http://www.bmv.at/service/onlineservice)
- **Familien mit Kleinkindern** erhalten kostenlos über die Gemeinde einmalig pro Kind gegen Vorlage einer Kopie der Geburtsurkunde und der Hauptmeldung des Kindes 50 Stück Windelsäcke. Sollten diese nicht reichen, ersuchen wir, Restmüllsäcke vom BMV zu beziehen. Die Säcke sind auch am Gemeindeamt für € 3,00/Stk erhältlich.
- Windeln gehören grundsätzlich in die Restmülltonne!
- Der Windelsack soll lediglich den Mehranfall an Windeln aufnehmen, der in der Restmülltonne keinen Platz mehr hat.
- Der Windelsack soll zugebunden und nicht überfüllt mit der Restmülltonne zur Abfuhr bereitgestellt werden.



## VERBINDENDES HUNDETRAINING BERNSTEIN



**Individualstunden:** individuell, effektiv & flexibel meistern wir die Herausforderungen vor die Sie Ihr Hund stellt und/oder finden sinnvolle, für Sie und Ihren Hund passende Beschäftigungsmöglichkeiten

Kurse/Übungsstunden/Workshops

November: **!!! Geräuschangst** – den Jahreswechsel gelassen meistern **!!!** (geeignet auch für Hund Gewitterangst, Schussangst etc.)

Kontakt: Ilona Szednyj, [www.szednyj.at](http://www.szednyj.at) [dogdance@gmx.at](mailto:dogdance@gmx.at) 0664/7907638

10 JAHRES JUBILÄUM

**Fausta**  
& friends

06.10.2018  
Beginn: 19:30 Uhr

WO: Kultursaal Riedlingsdorf  
VVK: EUR 15,00 AK: EUR 19,00  
MODERATOR: Chris der Berg

KARTEN SIND ERHÄLTlich BEI: Direktbuchung 0664/4163106 Gemeinde Riedlingsdorf 03357/42410

## Musikalisches Feuerwerk

Sonne, Meer, Strand dolce far niente – so einfach kann Glück sein und unauslöschliche Erinnerungen an herrliche Urlaubsmomente in Italien! Diese Gefühle sind fast immer untrennbar mit den jeweiligen italienischen Hits verbunden und einen derart unvergesslichen magischen mediterranen Abend kann man jetzt wieder einfach aufleben lassen. Am 6. Oktober lädt die italienische Sängerin Fausta zu ihrem zehnjährigen Jubiläum in den Kultursaal Riedlingsdorf ein. Es erwartet Sie ein musikalisches Feuerwerk mit zahlreichen befreundeten Künstlern aus verschiedenen Genres, die sie im Laufe ihrer zehn Jahre in Österreich kennengelernt hat. Mit dabei wird auch der Bernsteiner Chor Cantare unter der Leitung von Tina Polster sein. Wir hoffen sehr, dass wir Ihr Interesse wecken konnten und der Chor Cantare sowie Fausta freuen sich auf Ihr Kommen.

Tauchen Sie ein in eine einzigartige Veranstaltung.

Eintrittskarten erhältlich im Gemeindeamt Riedlingsdorf, Edelserpentin Habetler Bernstein, sowie unter 0664/4163106.

Weitere Infos auf: [www.fausta-music.com](http://www.fausta-music.com)



# Mitteilungen aus unserem Standesamt

## Eheschließungen:

Ringhofer Evelyn und Ribisch Patrick,  
beide Bernstein, am 25.08.2018

Pahr Anna Maria und Gölles Christian  
Bernstein/Rotenturm, am 22.09.2018

## Hochzeitsjubiläen:



### Silberne Hochzeit

Strohkendl Helmut und Silvia, Rettenbach, am 31.12.

### Goldene Hochzeit

Kallinger Viktor und Gisela, Redlschlag, am 19.10.

Kappel Karl-Heinz und Eleonora, Bernstein, am 26.10.

Milutinovic Zoran und Jovanka, Bernstein, am 22.11.

Pernsteiner Franz und Elfriede, Rettenbach, am 28.12.

### Eiserne Hochzeit

Kurz Friedrich und Wilhelmine, Bernstein, am 08.11.

Puhr Ernst und Anna, Redlschlag, am 03.12.

*Großes Glück kann*

*so klein sein*

### Wir gratulieren zur Geburt:

Ing. Polster Michael und Margret zum Sohn Michael

### Verstorben sind:

Anna Willig, Bernstein, im 95. Lebensj.

Erich Krug, Stuben, im 81. Lebensj.

Wilhelm Böhm, Redlschlag, im 87. Lebensj.

Elisabeth Nova, Rettenbach, im 78. Lebensj.

Adolf Pratscher, Redlschlag, im 91. Lebensj.

Paula Kirnbauer, Bernstein, im 95. Lebensj.

Gerhard Kirnbauer, Bernstein, im 69. Lebensj.

Johann Simon, Rettenbach, im 86. Lebensj.

Karl Bischof, Bernstein, im 81. Lebensj.

Hilda Wolfger, Bernstein, im 92. Lebensj.

Margarete Friedl, Rettenbach, im 89. Lebensj.

Wilhelm Pertl, Bernstein, im 86. Lebensj.

Helmut Suchanek, Rettenbach, im 79. Lebensj.



Bildungsberatung Burgenland  
im Gemeindeamt Bernstein:

Nächste Termine:

10.10.2018

14.11.2018

12.12.2018

Anmeldung bei Dr. Anita Auckenthaler

0664/ 88 43 0662 oder

[auckenthaler@bildungsberatung-burgenland.at](mailto:auckenthaler@bildungsberatung-burgenland.at)



Am **Samstag, 6. Oktober 2018** können Sie das Felsenmuseum in der ORF-Lange Nacht der Museen von 18.00 Uhr bis 1.00 Uhr früh besuchen. ORF-LNDM-Tickets und Infos über andere teilnehmenden Museen gibt es Felsenmuseum.

**Mineralien, die in faszinierenden Farben leuchten**  
Das geheimnisvolle Leuchten entsteht durch ultraviolettes Licht, mit dem diese Mineralien in einem ganz finsternen schwarzen Raum beleuchtet werden.

....“und sie drehen sich doch“, die Kugeln des Otto Potsch Seine jüngste Herausforderung war, eine Sphärenkugel aus dem versteinerten Harz Bernstein zu schaffen. Und diese Kugel ist nun zu sehen, ebenso wie seine Wunderkugeln aus Edelserpentin und Elfenbein.

### **RÄTSEL-RALLYE für Kinder**

Für das richtige Lösungswort erhält jeder Rallye-Teilnehmer ein Überraschungssackerl aus der Schatzkiste.

### **FRIEDENSLICHT**

Der SV Bernstein verteilt auch heuer wieder das Friedenslicht aus der Geburtsgrötte Betlehem

**23. Dezember 2018**

**Sportplatz Bernstein, ab 16.00 Uhr**



## Wir gratulieren recht herzlich

### Zum 98. Geburtstag

Cech Irma, Bernstein

### Zum 95. Geburtstag

Polster Luise, Stuben

### Zum 92. Geburtstag

Weltler Johann, Bernstein

Egan-Krieger Gisela, Bernstein

### Zum 90. Geburtstag

Bock Leopoldine, Bernstein

Eichberger Mathilde, Bernstein

### Zum 85. Geburtstag

Knödl Gerda, Bernstein

Baldauf Gertrude, Bernstein

Frühwirth Karoline, Stuben

Schranz Walter, Stuben

Kirnbauer Adolf, Bernstein

Kappel Josef, Redlschlag

### Zum 80. Geburtstag

Pratscher Karl Siegfried, Redlschlag

Roth Werner, Bernstein

Puhr Frieda, Redlschlag

Grof Michael, Bernstein

Kappel Otmar, Bernstein

### Zum 75. Geburtstag

Hohoff Sieglinde, Bernstein

Ringhofer Edith, Stuben

Höfler Erika, Stuben

Kappel Hans Günter, Redlschlag

Zumann Johanna, Bernstein

Ifkovits Walter, Bernstein

Kappel Elfriede, Bernstein

Heiling Helmut, Stuben

Kügerl Inge, Stuben

Kallinger Viktor, Redlschlag

### Zum 70. Geburtstag

Adelmann Johann, Redlschlag

Marth Christine Elfriede, Bernstein

Reichl Lotte, Dreihütten

Mittermann Johann, Bernstein

### Zum 65. Geburtstag

Schöndorfer Monika, Bernstein

Kirnbauer Wilhelm, Bernstein

Janisch Ingrid, Stuben

Fegerl Anna, Stuben

Zettl Wilhelm, Bernstein

Krainer Benjamin, Rettenbach

### Zum 60. Geburtstag

Geschrey Waltraud, Redlschlag

Rubendunst Josef, Bernstein

Art Lea, Redlschlag

Lautner Anneliese, Rettenbach

Böhm Wilhelm, Rettenbach

Weber Michaela, Bernstein

### Zum 55. Geburtstag

Schirnhofer Brigitte, Stuben

Gesslbauer Marlies, Bernstein

Auer Wilfried Martin, Rettenbach

Pahr Brigitte, Stuben

Puhr Adolf, Stuben

Wiltschko Elisabeth, Rettenbach

Radl Dieter, Bernstein

Renner Elisabeth, Stuben

Schranz Roswitha, Dreihütten

Böhm Silvia, Bernstein

### Zum 50. Geburtstag

Panc Daniela, Bernstein

Eichberger Josef, Bernstein

Kainz Ursula, Dreihütten

Böhm Heidemarie, Bernstein

Schmölzer Mario, Bernstein

Talach Karl, Bernstein

Ulreich Renate, Stuben

**Sollten Sie gegen eine Veröffentlichung Ihres Jubiläums in der Gemeindezeitung oder in den Medien sein, teilen Sie das bitte am Gemeindeamt mit.**

**AMTSTAGE**

Öffentlicher Notar

Dr. Kurt Lehner &amp; Mag. Robert Bencsics

*Nach Voranmeldung im Gemeindeamt,  
jeweils ab 10.30 Uhr*Termine:25. Oktober  
22. November  
27. Dezember**Wohnbauförderung**Sprechtage BH Oberwart:10. Oktober  
29. November

Um Terminvereinbarung wird gebeten:

Telefon: 057 600 4591

E-Mail: bh.oberwart@bgld.gv.at

**Sozialversicherungsanstalt der Bauern**Landwirtschaftl. Bezirksreferat, Prinz Eugen-Straße 7  
von 08.00 Uhr bis 11.00 und 13.00 bis 15.00 UhrNächste Termine:09. Oktober                      23. Oktober  
13. November                    27. November  
11. Dezember**KRIEGSOPFER- UND  
BEHINDERTENVERBAND**Termine:**04. Oktober**  
**08. November**  
**06. Dezember**Steinamangererstraße 30, BGKK  
jeweils 08.30 - 10.00 Uhr**Altstoffsammelzentrum****Öffnungszeiten:**

April - Nov.        jeden Samstag 09.00 - 16.00 Uhr

Mai - Sept.:        jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat  
von 15.00 - 18.00 UhrDezember - März: 1. Samstag 09.00 - 12.00 Uhr  
zusätzlich nur im März: 3. Samstag 09.00 - 12.00 Uhr

Entsorgt werden kann:

Sperrmüll, Altholz, Eisen, Grünschnitt,

Für die Entsorgung von Altreifen werden € 3,00/Stk.  
eingehoben.Die Gemeinde Bernstein bittet um richtige Anlieferung bzw. Trennung unten angeführter Materialien:  
Gras und Laub: alle krautigen Gartenabfälle, z.B. Grasschnitt, Laub, Stauden, Thujenschnitt, Strauchschnitt mit hohem Anteil an grünen Blättern etc.  
Strauchschnitt und Äste: holziger Baum- u. Strauchschnitt. Wurzelstöcke dürfen nicht unter andere Strauch- und Grünschnittabfälle gemischt werden.**Fetty-Küberl**

Sind beim Altstoffsammelzentrum zu den Öffnungszeiten zu tauschen.

Die Sperrmüll-Entsorgung in Säcken darf nur mit durchsichtigen Säcken erfolgen. Säcke sind am Gemeindeamt um € 1,00 erhältlich.

Außerdem darf kein Restmüll (Hausmüll) im Altstoffsammelzentrum entsorgt werden.

**Pensionsversicherungsanstalt**Sprechtage:Jeden Montag und Mittwoch 8.00 bis 14.00 Uhr und  
jeden Freitag, 08.00 - 12.00 Uhr  
finden die Sprechtag in der Kammer  
für Arbeiter und Angestellte,  
Lehargasse 5, 7400 Oberwart statt.**WOCHENENDDIENSTE DER ÄRZTE**Oktober:7. Dr. Wagner  
14. Dr. Windisch  
21. Dr. Kraus  
26./28: Dr. VerhasNovember:1. Dr. Verhas  
4. Dr. Wagner  
11. Dr. Windisch  
18. Dr. Wagner  
25. Dr. KrausDezember:2. Dr. Windisch  
8./9. Dr. Wagner  
16. Dr. Kraus  
23./24. Dr. Windisch  
25./26. Dr. Verhas  
30. Dr. Wagner  
31.12./1.1. Dr. KrausTerminänderungen  
können jederzeit  
möglich sein.Telefonnummern:Dr. Wagner: 03354/6525    Dr. Kraus: 03354/6323  
Dr. Windisch: 03355/2616    Dr. Verhas: 03355/2642

## Veranstaltungen Oktober bis Dezember 2018

### Oktober:

- 6. Felsenmuseum Potsch, Lange Nacht der Museen
- 7. Evang. Pfarrgemeinde, Erntedankfest
- 7. GH Bock, Rettenbach, Herbstbrunch
- 09. - 11. Senioren Bernstein, 3 Tagesausflug: Pustertal/Südtirol
- 13. GH Pannonia Roth, Oktoberfest mit Bieranstich, Musik: Die Spüleit
- 20. GH Bock, Rettenbach, Volksliedwerkball
- 21. ÖVP Bernstein, Familienwandertag in Bernstein
- 26. GH Bock, Rettenbach, Wildspezialitäten
- 26. SV Bernstein, Wandertag, Start 09.00 Uhr am Sportplatz
- 26. - 28. GH Kappel, Stuben, Wildbrettage
- 28. GH Bock, Rettenbach, Wildspezialitäten
- 26.10. - 11.11 GH Pannonia Roth, Bgld. Weidegansl

### November:

- 1. GH Bock, Rettenbach, Wildspezialitäten
- 4. GH Bock, Rettenbach, Wildspezialitäten
- 11. GH Pannonia Roth, Ganslessen
- 11. GH Bock, Rettenbach, Martinitanz mit Musik
- 16. ÖVP Bernstein, Stelzen-, Ripperl- und Wurstschnapsen, 19.00 Uhr Rasthaus Schranz
- 18. GH Bock, Rettenbach, Gans- und Entenessen
- 24. FF Stuben, Kathreinkränzchen im GH Kappel
- 25. Adventmarkt im Bauerngartl
- 25. Evang. Pfarrgemeinde, Ewigkeitssonntag
- 17.11.-31.12. GH Pannonia Roth, Steakessen

### Dezember:

- 1. Burschenschaft Bernstein, Krampus und Nikolaus am Hauptplatz
- 2. Evang. Pfarrgemeinde, Adventkaffee
- 2. Gewerbe- und Fremdenverkehrsverein, Liachtalanzünden am Hauptplatz
- 8. Weihnachtsmarkt am Hauptplatz
- 9. GH Bock, Rettenbach, Steak-Mittag
- 12. Pensionistenverband Bernstein, Weihnachtsfeier, Beginn 12.00 Uhr, GH Pannonia Roth
- 15. Senioren Bernstein, Weihnachts- und 40 jährige Bestandsfeier, 12.00 Uhr, GH Roth
- 16. Wanderung durch den Winterwald, Start am Hauptplatz, 14.00 Uhr
- 23. SV Bernstein, Friedenslicht am Sportplatz, ab 16.00 Uhr
- 24. Evang. Pfarrgemeinde, Krippenspiel, 17.00 Uhr
- 25. GH Bock, Rettenbach, Christtagsbrunch
- 31. Evang. Pfarrgemeinde, Silvesterandacht, 17.00 Uhr
- 31. Silvesterwanderung, Start am Hauptplatz, 14.00 Uhr
- 31. GH Pannonia Roth, Silvestermenü und Steakspezialitäten,



KAMERADSCHAFT wird in der neuen Spielgemeinschaft Edelserpentin GROSSGESCHRIEBEN